

Erledigt

Audio PC für Musikproduktion

Beitrag von „Mardol123“ vom 14. November 2019, 18:33

Hey Leute.

Ich habe zuhause einen IMac der absolut schwach auf der Brust ist was meine Musikproduktion betrifft.

Da ich keinen neuen kaufen möchte weil es mir einfach zu teuer ist, bin ich auf die Idee gekommen mir einen Hackintosh zu machen/kaufen.

Da ich aber leider keinerlei Ahnung habe und das absolutes Neuland ist, bräuchte ich eure Hilfe mit der Teileliste.

Kann mir jemand eine Zusammenstellung was ich alles brauche?

Und wenn es jemand gibt der auch welche baut wäre das noch besser ansonsten reicht auch nur die Liste.

- Er sollte sehr leise sein.

- Mein Interface (Equipment) wird mit Thunderbolt betrieben. Ganz wichtig. Da bräuchte ich ein passendes Teil.

- Er sollte min. 32 GB RAM haben damit Logic Pro X flüssig läuft.

- Und eine 1 TB SSD für den Speicher haben.

Und halt sonst noch alles was ich für nen Audio PC benötige...

Budget liegt so bei 1500€

Vielen Dank euch schonmal und grüße 🙏

Beitrag von „julian91“ vom 14. November 2019, 19:57

Glaube dafür ist DSM2 dein mann 😊

Beitrag von „Mardol123“ vom 14. November 2019, 21:15

Okey von ihm habe ich schon einiges positives gehört hoffe er kann mir helfen

Beitrag von „g-force“ vom 14. November 2019, 23:49

Ich betreibe Cubase auf Catalina (mit Logic X kann ich mich nicht wirklich anfreunden). Ich habe aber auch einen älteren Hackintosh für einen befreundeten Musikprofi eingerichtet bzw, upgegradet von High Sierra auf Catalina, jetzt mit 2x Samsung NVME, auf dem Logic jetzt absolut super läuft. Wenn Du mit großen Libraries arbeitest, steck dein Geld in die NVME. Spare nicht am RAM, eine High-End-CPU ist garnicht so wichtig.

Beitrag von „timmtomm“ vom 15. November 2019, 07:13

Ja, DSM2 ist da sicherlich eine gute Ansprech-Info-Quelle ...

Und weil Du von der Notwendigkeit der Nutzung von Thunderbolt schreibst, da findest Du auch hier bei [JimSalabim](#) ständige Aktualisierungen zu seinem Thunderbolt Audio System, dessen Herzstück das GIGABYTE Z390 DESIGNARE Mainboard mit integriertem Thunderbolt darstellt:

[Gigabyte Z390 DESIGNARE: fertiger EFI-Ordner zum Download](#)

JimSalabim hält dort für die vom Z390 Designare ausgehenden unterschiedlichen Konfigurationen, nur mit IGPU oder plus eigener GPU, hinsichtlich des für einen Hackintosh nötigen EFI-Folders für die jeweiligen MacOS-Versionen aktuell.

Ergänzend zur Erfahrung von [g-force](#) könntest Du Dir im Designare thread dann auch ansehen, ob Du auf eine eigene GPU momentan verzichten willst, da für Musikproduktion eine in der CPU vorhandene IGPU (zb bei i7-8700, i7-9700, ...) schon ausreichend Leistung bringt, und Du - je nach Auslastung des von Dir genannten Budgets - eben in Ram, NVMEs etc investieren kannst.

Beitrag von „DSM2“ vom 15. November 2019, 09:40

Was für eine Umschreibung für mich... Ansprech-Info-Quelle 😄

Warenkorb kann ich erstellen, doch nicht vor morgen abend... Beruflich alle Hände voll zu tun.

Beitrag von „arigata9“ vom 16. November 2019, 13:39

Ich habe den thread außerdem mal in ein passenderes Unterforum verschoben... es geht ja zumindest (noch) nicht um OpenCore 😊

Beitrag von „Mardol123“ vom 17. November 2019, 02:41

Vielen Dank für die ganzen Infos.

ich bin echt überfordert [timmtom](#) danke auch an dich für diese ausführliche Info nur versteh ich nix..bin da total neu..

Beitrag von „DSM2“ vom 17. November 2019, 12:39

Welches Thunderbolt Audio Interface soll genutzt werden? [Mardol123](#)

Grundsätzlich gibt es einige Ansatzpunkte die man verfolgen kann...

Ich persönlich bevorzuge Lösungen mit nativem NVRAM sowie Thunderbolt per PCIe Karte und nicht Onboard.

Wenn ich das System bauen würde dann würde ich das ganze so angehen:

Mainboard:

ASRock Z370 Professional Gaming i7 - 164,34 €

<https://www.amazon.de/gp/produ...?smid=A7P7EAUWU945G&psc=1>

restliche Komponenten: Warenkorb - 1312,63 + Versand

<https://www.mindfactory.de/sho...d5283caf7a83cefe90ff82462>

Thunderbolt 3 Karte: 79€ inklusive Versand

https://www.googleadservices.c...bpjMfsGzR9JxoCW2wQAvD_BwE

Falls Bluetooth/Wifi benötigt wird, würde ich den Original WLAN/Bluetooth Chip mit diesem austauschen:

https://www.amazon.de/dp/B07YF...3044161_185740101_TE_item - Bei dieser müsste man aber schauen ob die Rev passt, nicht jede 1820A funktioniert.

Laut Bild handelt es sich aber um eine Karte die unter macOS mit etwas Nachhilfe funktioniert. - 10,50€

Wenn man ganz sicher gehen möchte, dann könnte man zu dieser greifen:
<https://www.ebay.de/c/1251947297> - 71,98€

Ein weiterer weg für Bluetooth Wifi wäre mit einer PCIe Karte:

[[unbekannter Marktplatz-Eintrag]]

Beitrag von „Mardol123“ vom 17. November 2019, 13:08

Ich habe das Apollo Twin von universal audio auf usb-c (thunderbolt) für Apple.

jetz hab ich noch ne frage zum mainboard mir wurde gesagt AMD razor wäre preis leistung gut.
Ist der intel core aber doch besser ?